

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**Produktidentifikator**

Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs	480 W
Registrierungsnummer	-
SDS-Nummer	07008
Datum der ersten Ausgabe	24-März-2011
Versionsnummer	2,0
Datum der Überarbeitung	03-Mai-2011
Datum der Überarbeitung	24-März-2011

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Ermittelte Verwendungszwecke	Nicht verfügbar.
Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird	keine bekannt.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname	menzerna polishing compounds GmbH & Co. KG
Anschrift	76470 Ötigheim Industriestraße 25 Deutschland
Ansprechpartner	Peter Fischer
Telefonnummer	+49 (0) 214 30 57725
E-mail	peter.fischer@bayer.com
Notrufnummer	+49 (0) 761 19240

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Die Mischung wurde auf ihre physischen, gesundheitlichen und Umweltgefahren bewertet und/oder getestet. Es gilt die nachfolgende Einstufung.

Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG in der geänderten Fassung

Klassifikation T;R48/23

Der Volltext für alle R-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

Einstufung gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 in der geänderten Fassung**Gesundheitsgefahren**

Spezifische Organ-Toxizität nach wiederholter Exposition	Kategorie 1	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
--	-------------	--

Gefahrenübersicht

Physikalische Gefahren	Das Produkt ist für physikalische Gefahren nicht klassifiziert.
Gesundheitsgefahren	Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Die Exposition am Arbeitsplatz gegenüber dem Stoff oder der Mischung kann gesundheitsschädigende Wirkungen verursachen.
Umweltgefahren	Das Produkt ist für Umweltgefahren nicht klassifiziert.
Besondere Gefahren	Nicht verfügbar.
Hauptsymptome	Nicht verfügbar.

Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 in der geänderten Fassung**

Enthält: Siliciumdioxid



Signalwort	Gefahr
Gefahrenhinweise	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
Sicherheitshinweise	
Vermeidung	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch gründlich waschen.
Reaktion	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Lagerung	Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Entsorgung	Inhalt/Behälter zuführen Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemisch

Allgemeine Information

Chemischer Name	%	CAS-Nr. / EG-Nr.	REACH Registrierungs-Nr	Index Nr.	Hinweise
Aluminiumoxid	>= 50	1344-28-1 215-691-6	-	-	#
Einstufung:	DSD: - CLP: -				
Siliciumdioxid	>= 10	7631-86-9 231-545-4	-	-	#
Einstufung:	DSD: T;R48/23 CLP: STOT RE 1;H372				

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

DSD: Richtlinie 67/548 EWG.

#: Für diese Substanz gibt es Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.

PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanz.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

Bemerkungen zur Zusammensetzung Der Volltext für alle R- und H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalation	An die frische Luft bringen. Einen Arzt rufen, falls Symptome auftreten oder anhalten sollten.
Hautkontakt	Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizung entwickelt und anhält.
Augenkontakt	Mit Wasser spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizung entwickelt und anhält.
Verschlucken	Mund ausspülen. Bei Verschlucken einer größeren Menge, unverzüglich eine Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen anrufen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Nicht verfügbar.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Nicht verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver oder CO ₂ .
Ungeeignete Löschmittel	Keinen Wasservollstrahl verwenden.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung Feuerwehrpersonal muss Standardschutzausrüstung tragen, einschließlich flammhemmende Mäntel, Helme mit Gesichtsschutz, Handschuhe, Gummistiefel und schwere Atemschutzgeräte in geschlossenen Räumen.

**Spezielle
Brandbekämpfungs-
maßnahmen**

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle
geschultes Personal**

Unnötiges Personal fernhalten. Für angemessene Lüftung sorgen.

Notfallhelfer

Unnötiges Personal fernhalten. Empfohlenen persönlichen Schutz verwenden, siehe Abschnitt 8 im SDB.

Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Methoden und Material für
Rückhaltung und Reinigung**

Mit einer Schaufel in trockene Behälter füllen. Behälter schließen und aus dem Weg schaffen. Den Bereich mit viel Wasser spülen.

Verweis auf andere Abschnitte

Bei der Entsorgung Punkt 13 des SDB beachten. Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

**Schutzmaßnahmen zur
sicheren Handhabung**

Bildung von Staub in der Luft auf ein Minimum beschränken. Wenn die Handhabung in geschlossenen Systemen nicht gewährleistet werden kann, ist Belüftung und Schutzkleidung notwendig. Vorsicht bei Handhabung/Lagerung.

**Bedingungen zur sicheren
Lagerung unter
Berücksichtigung von
Unverträglichkeiten**

Im fest verschlossenen Originalbehälter lagern. Gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften lagern.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Grenzwerte berufsbedingter Exposition

Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz

Komponenten	Typ	Wert	Form
Aluminiumoxid (1344-28-1)	AGW	3 mg/m ³	Lungengängiger Staub.
		10 mg/m ³	Inhalierbarer Staub.
Siliciumdioxid (7631-86-9)	AGW	4 mg/m ³	Einatembare Fraktion.

**Biologische Grenzwerte
Empfohlene
Überwachungsverfahren**

Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben. Standardüberwachungsverfahren befolgen.

DNEL

Nicht verfügbar.

PNEC

Nicht verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische
Steuerungseinrichtungen**

Gute allgemeine Lüftung (gewöhnlich 10 Luftwechsel pro Stunde). Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Information

Nicht verfügbar.

Augen-/Gesichtsschutz

Sicherheitsbrille mit Seitenschutz (oder Schutzbrille) tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Schutzhandschuhe tragen aus: Butylkautschuk.

- Sonstiges

Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden.

Atemschutz

Bei unzureichender Lüftung oder wenn das Einatmen von Staub möglich ist, geeignetes Atemschutzgerät mit Partikelfilter (Typ P2) tragen.

Thermische Gefahren

Nicht verfügbar.

Hygienemaßnahmen

Bei der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Begrenzung und Überwachung
der Umweltexposition**

Nicht verfügbar.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Fest.
Form	Paste
Farbe	Beige.
Geruch	Charakteristisch.
Geruchsschwelle	Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	> 40 °C (> 104 °F)
Siedepunkt, anfänglicher Siedepunkt, und Siedebereich	> 100 °C (> 212 °F)
Flammpunkt	> 65 °C (> 149 °F)
Selbstentzündungstempera	Nicht anwendbar.
Entzündbarkeit (Feststoff, Gas)	Nicht verfügbar.
Explosionsgrenze - untere (%)	Nicht verfügbar.
Explosionsgrenze - obere (%)	Nicht verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	Nicht anwendbar.
Explosive Eigenschaften	Nicht anwendbar.
Explosionsgrenze	Nicht anwendbar.
Dampfdruck	Nicht anwendbar.
Dampfdichte	Nicht anwendbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.
Relative Dichte	Nicht verfügbar.
Dichte	1,3 g/cm ³
Löslichkeit (in Wasser)	unlöslich
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar.
Viskosität	> 7 mm ² /s @ 40 °C
Prozentanteil flüchtiger Bestandteile	Nicht verfügbar.
Sonstige Angaben	Keine relevanten weiteren Daten verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

Chemische Stabilität	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
Zu vermeidende Bedingungen	Unter normalen Verhältnissen keine.
Unverträgliche Materialien	Nicht verfügbar.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Verschlucken	Nicht verfügbar.
Inhalation	Längeren Kontakt vermeiden.
Hautkontakt	Nicht verfügbar.
Augenkontakt	Nicht verfügbar.
Symptome	Nicht verfügbar.

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Komponenten	Testergebnisse
Aluminiumoxid (1344-28-1)	Akut Dermal LD50 >= 5000 mg/kg Akut Inhalation LD50 >= 1000 mg/kg 4 Stunden Akut Oral LD50 >= 5000 mg/kg

Komponenten**Testergebnisse**

Siliciumdioxid (7631-86-9)

Akut Oral LD50 Maus: > 15000 mg/kg

Akut Oral LD50 Ratte: > 22500 mg/kg

Ätz/Reizwirkung auf die Augen Nicht verfügbar.**Sensibilisierung der Atemwege** Nicht verfügbar.**Kanzerogenität** Nicht verfügbar.**Reproduktionstoxizität** Nicht verfügbar.**Spezifische Organ-Toxizität nach einmaliger Exposition** Nicht verfügbar.**Spezifische Organ-Toxizität nach wiederholter Exposition** Atmungssystem.**Aspirationsgefahr** Nicht verfügbar.**Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben** Nicht verfügbar.**Sonstige Angaben** Nicht verfügbar.**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben****Ökotoxizität:** Nicht relevant.**Toxizität****Komponenten****Testergebnisse**

Aluminiumoxid (1344-28-1)

NOEC Algen: >= 100 mg/l 72 Stunden

NOEC Daphnie: >= 100 mg/l 48 Stunden

NOEC Trout family (Salmonidae): >= 100 mg/l 96 Stunden

Persistenz und Abbaubarkeit Nicht verfügbar.**Bioakkumulationspotenzial** Nicht verfügbar.**Mobilität** Nicht verfügbar.**Verteilung in der Umwelt - Verteilungskoeffizient** Nicht verfügbar.**Mobilität im Boden** Nicht verfügbar.**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Nicht relevant.**Andere schädliche Wirkungen** Nicht verfügbar.**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung****Verfahren der Abfallbehandlung****Restabfall** Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.**Verunreinigtes Verpackungsmaterial** Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.**EU Abfallcode** Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Erzeuger, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.**Entsorgungsmethoden / Informationen** Sammeln und rückgewinnen oder in dicht verschlossenen Behältern einer zugelassenen Abfallentsorgung zuführen. Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.**Abschnitt 14: Angaben zum Transport****ADR**

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IATA

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

IMDG

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

Massengutbeförderung gemäß Keine Information verfügbar.

Anhang II des
MARPOL-Übereinkommens
73/78 und gemäß IBC-Code

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
EU-Verordnungen

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang II

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe, Anhang I

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V

Nicht eingetragen.

Richtlinie 96/61/EG: integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung (IPPC-Richtlinie): Artikel 15, Europäisches Schadstoffemissionsregister (EPER)

Nicht eingetragen.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1). Kandidatenliste

Nicht eingetragen.

Andere Verordnungen

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Nationale Verordnungen

Gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz dürfen Personen unter 18 Jahren nicht mit diesem Produkt arbeiten.

Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Nationale Verordnungen

Beschäftigungsbeschränku TRGS 906 in der aktuellen Version beachten

TA Luft 5.2.1

Wassergefährdungsklasse (WGK)

VwVws WGK1

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Liste der Abkürzungen Nicht verfügbar.

Referenzen Nicht verfügbar.

Informationen über Nicht verfügbar.
Evaluierungsmethode für die
Einstufung eines Gemischs

Volltext der Aussagen oder R48/23 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R-Sätze und H-Sätze befinden
sich in den Abschnitten 2 bis
15

H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Angaben zur Revision

Dieses Dokument hat bedeutende Veränderungen erfahren und muss vollständig durchgesehen werden.

Schulungsinformationen

Nicht verfügbar.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand.

Ausgabedatum 03-Mai-2011

Datum der Überarbeitung 03-Mai-2011

Druckdatum 03-Mai-2011